

Inhalt

Vorwort	7
1. Zur Entwicklung der sozialdemokratischen Schulprogramm- grammatik in der Weimarer Republik von 1919 bis 1933	25
1.1 Vorbemerkung: Die schulpolitischen Erlasse der SPD während der Novemberrevolution von 1918/1919	25
1.2 EXKURS: Das Schulprogramm der USPD nach der Novemberrevolution von 1918/1919	38
1.3 Die schulpolitischen Aussagen der SPD auf dem Görlitzer Parteitag von 1921	41
1.4 Die schulpolitischen Aussagen der SPD auf dem Heidel- berger Parteitag von 1925	50
1.5 Die schulpolitischen Aussagen der SPD auf dem Kieler Parteitag von 1927 und ihr schulprogrammatisches Defizit in der Zeit der Weltwirtschaftskrise von 1929 bis 1933	53
2. Die Haltung der SPD zur <u>Weltlichkeit</u> der Schule in der Weimarer Republik von 1919 bis 1933	57
2.1 Der Weimarer Schulkompromiß von 1919	57
2.2 Die Haltung der SPD bei der Vorbereitung eines Reichs- schulgesetzes zum Artikel 146 der Reichsverfassung von 1920 bis zu seinem Scheitern im Jahr 1928	68
2.2.1 Die Haltung der SPD zum Reichsschulgesetz- entwurf in den Jahren von 1920 bis 1924	68
2.2.2 Die Haltung der SPD zum Reichsschulgesetz- entwurf des Jahres 1925	80
2.2.3 Die Haltung der SPD zu den Schulgesetzplänen des Innenministers Wilhelm Külz (DDP) im Jahr 1926	82
2.2.4 Die Haltung der SPD zum Reichsschulgesetzent- wurf des Innenministers Walter von Keudell (DNVP) in den Jahren 1927 und 1928 sowie sein endgülti- ges Scheitern	83

3.	Die Haltung der SPD zur Einheitlichkeit der Schule in der Weimarer Republik	91
3.1	Die SPD und die äußere Schulreform (Einheitsschulfrage)	91
3.1.1	Die SPD und das Reichsgrundschulgesetz vom April 1920	98
3.1.2	Die SPD und die Reichsschulkonferenz vom Juni 1920	103
3.1.3	EXKURS: Das demokratische Einheitsschul-experiment der linkssozialdemokratisch-kommunistischen Arbeiterregierung in Thüringen im Herbst 1923	106
3.2	Die SPD und die innere Schulreform ("Aufhebung des Bildungsprivilegs")	110
3.2.1	Die Haltung der SPD zur Unentgeltlichkeit des Unterrichts	112
3.2.2	Die SPD und ihre Stellung zur Volksschule	115
3.2.3	Die SPD und ihre Stellung zur Berufsschule	120
3.2.4	Die SPD und ihre Stellung zum höheren Schulwesen und zur Aufbauschule	123
3.3	Die SPD und die Einheitsschulfrage in der Zeit der Weltwirtschaftskrise von 1929 bis 1933	127
4.	Allgemeinbildung und "polytechnische Bildung" im Rahmen der SPD-Schulpolitik als Ausdruck ihrer Wissenschaftlichkeit in der Weimarer Republik (dargestellt am Beispiel des Werkes des sozialdemokratischen Arbeitsschulpädagogen Robert Seidel)	131
5.	Zusammenfassung: Zu den Ergebnissen sozialdemokratischer Schulpolitik in der Weimarer Republik unmittelbar vor der Errichtung der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Deutschland im Jahre 1933 - Versuch eines Fazits	139
6.	Quellen- und Literaturverzeichnis	143
7.	Anlagen	159
8.	Thesen	175